

Datenschutzinformation zum Business Messaging Service via SMS

Sehr geehrte Damen und Herren!
Sehr geehrte SMS-Empfängerinnen und SMS-Empfänger!

Uns als Landwirtschaftskammer Salzburg ist die Betreuung und rasche Information unserer Mitglieder und Kunden ein besonderes Anliegen, daher haben wir zu bestimmten Themen einen SMS-Nachrichtendienst eingerichtet.

Da wir Ihre personenbezogenen Daten ausreichend schützen wollen, beachten wir sämtliche Rechtsvorschriften zum Schutz und zur rechtmäßigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie zur Datensicherheit. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten daher stets vertraulich und unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen (insbesondere des DSG, der DSGVO und des TKG 2003).

In dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung im Zusammenhang mit dem Betrieb dieses SMS-Nachrichtendienstes.

I. Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten?

Verantwortlich für den Betrieb dieses SMS-Warndienstes ist die Landwirtschaftskammer Salzburg, Schwarzstraße 19, 5020 Salzburg, Telefon: +43 (0662) 870571-0, E-Mail: office@lk-Salzburg.at.

II. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Im Zusammenhang mit dem SMS-Nachrichtendienst werden folgende personenbezogenen Daten verarbeitet: Namen, PLZ und Ort des land- & forstwirtschaftlichen Betriebs, Mobile-Nummer, Bewirtschaftungs- und Erwerbsform.

III. Zu welchem Zweck werden personenbezogene Daten verarbeitet?

Als Landwirtschaftskammer Salzburg haben wir den gesetzlichen Auftrag unsere Mitglieder unter Beachtung der Interessen der Land- und Forstwirtschaft in Salzburg u.a. zu fördern und zu beraten. Um diese Aufgabe bestmöglich zu erfüllen, liegt es in unserem Interesse als Landwirtschaftskammer Salzburg Sie als unser Mitglied oder Kunde über bestimmte Ereignisse und Termine durch die Aussendung von SMS-Nachrichten, wie beispielsweise Unwetterwarnungen, Abfragen im Zuge vom Schädlings-Monitoring, Reminder für Terminvereinbarungen, udgl., zeitnahe informieren zu können.

IV. Auf welcher Rechtsgrundlage werden personenbezogene Daten verarbeitet?

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO - Vertrag / vorvertragliche Maßnahme:
Vertrag über die Zusendung bestellter SMS-Nachrichten (beispielsweise Unwetterwarndienst)
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO – Wahrung berechtigter Interessen:

Erbringung von Serviceleistungen in Verbindung mit der Besorgung übertragener Aufgaben (Reminder zu Terminvereinbarungen bei Agrarstrukturhebung, Hilfeleistung bei MFA-Antragstellung udgl.)

V. Findet im Zuge der Verarbeitung eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) statt?

Nein; es erfolgt lediglich eine Zusammenführung von Daten zur zielgerichteten Ansprache, Zielgruppen- und Themenselektion sowie für Serviceleistungen in Verbindung mit der Besorgung übertragener Aufgaben (Reminder zu Terminvereinbarungen udgl.). Es findet keine automatisierte Verarbeitung personenbezogener Daten unter Bewertung der persönlichen Aspekte einer natürlichen Person, insbesondere zur Analyse oder Prognose von Aspekten zur wirtschaftlichen Lage, Gesundheit, persönlichen Vorliegen und Interessen u.a.m., statt.

VI. Werden die Daten gänzlich oder zum Teil an andere Personen/Einrichtungen übermittelt?

Um die Zusendung der SMS-Nachrichten sicherstellen zu können, werden wir von externen IT-Dienstleistern unterstützt. Im Zuge dessen werden gegebenenfalls personenbezogene Daten im erforderlichen Umfang an den Dienstleister übermittelt.

Wenn wir Daten an Dritte weitergeben, vergewissern wir uns stets, dass sämtliche uns betreffende datenschutzrechtliche Bestimmungen eingehalten werden. Sofern wir zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten externe Dienstleister heranziehen, basiert deren Verarbeitung auf einem mit uns abgeschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrag. Damit ist sichergestellt, dass der Dienstleister die Daten stets nur zum vereinbarten Zweck verwendet.

VII. Wie lange werden die Daten gespeichert bzw. nach welchen Kriterien wird die Dauer der Speicherung festgelegt?

Sobald wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für die oben beschriebenen Zwecke benötigen, werden diese gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen greifen.

VIII. Ihre Rechte

Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten zu erhalten. Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie ebenso das Recht auf Berichtigung oder Löschung Ihrer Daten. Des Weiteren besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch und Datenübertragbarkeit, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind.

Werden Ihre Daten von uns zur Wahrung berechtigter Interessen verarbeitet, können Sie diesem widersprechen sobald es aus Ihrer Situation Gründe gibt, welche gegen die Datenverarbeitung sprechen.

Erfolgt die Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung, haben Sie jederzeit die Möglichkeit Ihre Einwilligung zu widerrufen. Zur Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte wenden Sie sich bitte direkt an uns oder an unseren Datenschutzbeauftragten (siehe IX).

Sollten Sie der Meinung sein, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen datenschutzrechtliche Vorschriften verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde. In Österreich ist dies die Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.at).

IX. Datenschutzbeauftragter

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per E-Mail oder postalisch unter:

Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreich
Schauflegasse 6
1015 Wien

E-Mail: datenschutzbeauftragter@lk-oe.at

Bei postalischen Anfragen bitten wir zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten darum, in der Empfängeranschrift den Zusatz „Datenschutzbeauftragter der LK SALZBURG“ zu verwenden.

Allgemeine sowie weiterführende Informationen zum Datenschutz in der Landwirtschaftskammer Salzburg finden Sie unter: <https://sbg.lko.at/datenschutz>